

Veranstaltungen in Solingen zur Interkulturellen Woche 2007

23. 9. bis 29.9. 2007

Woche der ausländischen Mitbürger /Interkulturelle Woche 23. 9. bis 29.9. 2007 und die Vorhaben in diesem Jahr 2007

Die Woche der ausländischen Mitbürger/Interkulturelle Woche wurde 1973 von den großen christlichen Kirchen in Deutschland begründet und hatte damals und hat bis heute das Ziel, in die eigenen Bereiche und auch in die Gesellschaft hinein Anstöße für ein gelingendes Zusammenleben zwischen zugewanderten und einheimischen Menschen zu geben und sich gemeinsam den immer wieder zu Tage tretenden Tendenzen von Ausgrenzung, Diskriminierung und Gewalt zu widersetzen.

Jedem Menschen kommt trotz aller Unterschiede eine unumstößliche Würde zu, die in Gott selbst gründet (Gen 1, 26.ff) . Sie ist unabhängig von gesellschaftlichen Bewertungsmaßstäben und nicht an Bedingungen geknüpft.

Samstag, 22. September 2007: 16.30 Uhr: Zentraler Gottesdienst

- Die diesjährige Woche der ausländischen Mitbürger/ Interkulturelle Woche wird zum erstmal in Solingen mit einem **zentralen Gottesdienst in der Walder Kirche durch die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen eröffnet.**

- Im Anschluss an den Gottesdienst wird in den Räumen des Weltladens und Kirchencafes im Anbau der Walder Kirche die **Ausstellung „Gesichter des Islam- in der Nachbarschaft“ eröffnet.**

Diese Ausstellung ist ein interreligiöses Projekt.

Im Zentrum stehen Porträts und Interviewtexte mit muslimischen Frauen, die in Deutschland leben und ihr Selbstverständnis als Muslima und Frau beschreiben.

Sie antworteten in den Interviews auf Fragen nach der Bedeutung ihres Glaubens in ihrem Leben und danach, wie dieser ihr Leben prägt. Sie sprachen auch darüber, wie sie in ihrem Umfeld den christlichen Glauben wahrnehmen, welche Erfahrungen sie mit Christinnen und Christen gemacht haben und wie sie die sie umgebende nichtmuslimische Welt erleben.

So zeigt die Ausstellung eine Vielfalt weiblicher muslimischer Lebensentwürfe in unserem Land und kann damit das Bild des oft noch fremden Islam differenzierter aufzeigen. Gleichzeitig schärft sie unseren eigenen Blick als Christinnen und Christen hinsichtlich der Frage, wie wir selbst von anderen wahrgenommen werden.

Die Ausstellung wird in Wald im Weltladen vom 22. September bis 13. Oktober 2007 zu sehen sein.

Die **Öffnungszeiten** entsprechen der „Offenen Kirche Wald“.

Mittwochs und freitags von 9.30 - 12.30 Uhr,

donnerstags von 15.30 – 18.00 Uhr,

samstags von 10.00 – 12.00 Uhr und sonntags nach dem Gottesdienst.

Zusätzliche Termine oder Gruppenführungen können mit Frau Doris Schulz, Tel. 0212/203737 abgesprochen werden.

Trägerschaft und Organisation liegen beim Christlich/Islamischen Gesprächskreis Solingen.

Samstag, 15.9.07 um 21.00 Uhr: Radio RSG

Außerdem hat der FA Zuwanderung, Integration und Flüchtlingsfragen im Ev KK Solingen eine **Bürgerfunksendung** zum Thema

Humanes Bleiberecht für langfristig geduldete Flüchtlinge

gemacht, die auf **Radio RSG am Samstag, 15.9.07 um 21.00 Uhr** gesendet wird.

Es gibt e Interviews mit Betroffenen und 1 Interview mit einem „Fachmann“ in Flüchtlingsfragen, der als Begleiter von Flüchtlingen in Solingen bekannt ist.(a.i. und pro Asyl)

Moderation: Doris Schulz , Vorsitzende des FA.

Das ist die 6. Bürgerfunksendung, die wir zu Menschen mit Migrationshintergrund in Solingen seit 2002 gemacht haben.

Kontakt: Doris Schulz

Vorsitzende des FA Zuwanderung , Integration und Flüchtlingsfragen im Ev.KK Solingen

und Synodalbeauftragte für die christlich-islamische Begegnung im Ev.

Kirchenkreis Solingen, T.: 0212/203737